

Reinigungsempfehlungen für Strahlenschutz-Schürzen

Lite Tech bietet ein breites Spektrum an Geweben in verschiedenen Farben und Eigenschaften an, von exotischen Druckmotiven bis hin zu technischen Geweben mit besseren Desinfektionsmöglichkeiten und antibakteriellen Eigenschaften.

Die richtige Auswahl der äußeren Stoffe ist wichtig, da sie sehr unterschiedliche Eigenschaften in Bezug auf Fleckenbildung, Reinigungsfähigkeit und Beständigkeit gegen Reinigungsmittel, Desinfektion und sogar Abrieb-/Abnutzungsbeständigkeit aufweisen.

Die nachfolgenden Informationen sollen Sie bei der Pflege Ihrer Strahlenschutzkleidung unterstützen:

REINIGUNG

Die meisten Verschmutzungen, wasserlöslichen Flecken einschließlich Blut, andere Körperflüssigkeiten und bariumhaltige Kontrastmittel können mit milden, spülmittelähnlichen Haushaltsreinigern/Seifen, die in **kaltem** Wasser verdünnt wurden, entfernt werden.

Diese werden am besten durch Abwischen des Schürzengewebes mit einem Tuch, das mit diesem wässrigen Reinigungsmittel angefeuchtet wurde, aufgebracht (nicht besprühen oder an der Oberfläche ansammeln lassen).

Hartnäckigere Flecken, vor allem eingetrocknetes bariumhaltiges Kontrastmittel, können mit Hilfe einer weichen Scheuerbürste und dem gleichen milden Reinigungsmittel entfernt werden. Spezialreiniger, kombinierte Reinigungs-/Desinfektionsmitteln auf Alkoholbasis, vor allem IPA/Ethanol, sowie aggressive, ätzende Mittel auf Phosphatbasis dürfen nicht verwendet werden.

Reinigungs-/Desinfektionsmittel mit quartären Ammoniumverbindungen (QAV) sind geeignet, vorausgesetzt, sie sind alkoholfrei und werden in verdünnter wässriger Form verwendet. Bitte beachten Sie die Angaben des Herstellers zur Zusammensetzung/Verdünnung.

In allen Fällen muss die Oberfläche des Gewebes mit einem mit klarem Wasser angefeuchteten Tuch nachgewischt/nachgespült und dann abgetrocknet werden.

Jodflecken (Betadine - Povidon) sind am schwierigsten zu reinigen und sollten am besten so bald wie möglich nach der Fleckenbildung beseitigt werden. Dafür sollten wässrige Spezialreiniger für Jod mit Natriumthiosulfat, die die Farbe herausoxidieren, verwendet werden. Dafür empfehlen wir das alkoholfreie „Betanett“ von Alkapharm.

Nicht zu empfehlen ist „Fade-A-Dyne“, von Russ Medical, da es aggressives Aceton und IPA enthält.

Beim Aufbringen ist es besser, den Jodreiniger zuerst auf ein Tuch zu sprühen und dann den Flecken damit abzuwischen, d.h., nicht direkt auf die Oberfläche sprühen.

In allen Fällen muss die Oberfläche des Gewebes mit einem mit klarem Wasser angefeuchteten Tuch nachgewischt/nachgespült und dann abgetrocknet werden.

DESINFEKTION

Alle XENOLITE Stoffe können mit Reinigungs-/Desinfektionsmitteln auf Wasserbasis, die auf quartären Ammoniumverbindungen (QAV) basieren, oder mit bestimmten Desinfektionsmitteln mit aktivem Sauerstoff desinfiziert werden (siehe u.a. Liste der geprüften/zugelassenen Desinfektionsmittel). Bezüglich der spezifischen bakteriellen/mykotischen/viroziden Wirksamkeit, sowie die erforderliche Verdünnung/Zubereitung/Zeitdauer beachten Sie bitte die Angaben des Herstellers.

Am besten sollte man hier ebenfalls ein mit dem Desinfektionsmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Wenn zum Abtöten von Bakterien eine längere Einwirkungszeit erforderlich ist, kann das Tuch für den entsprechenden Zeitraum mit der behandelten Stelle in Berührung bleiben.

In allen Fällen muss die Oberfläche des Gewebes mit einem mit klarem Wasser angefeuchteten Tuch nachgewischt/nachgespült und dann abgetrocknet werden.

- **Nicht in der Maschine waschen**
- **Kein warmes oder heißes Wasser verwenden**
- **Nicht im Wäschetrockner trocknen**
- **Nicht bügeln**
- **Keine Bleiche (Chlor oder Wasserstoffperoxid) verwenden**
- **Nicht autoklavieren und keine Gammastrahlung verwenden**

Liste der geprüften/zugelassenen Desinfektions-/Reinigungsmittel mit QAV oder aktivem Sauerstoff

„Clorox Pro Quaternary All-purpose Disinfectant 30182, CLO 30423“	
„Decon BDD Bacdown“	Decon Labs, USA
„Fiberlock IAQ 2000“	Fiberlock Technologies, USA
„Antifect FF, Verdünnung < 2%“	Schülke & Mayr, D
„Terralin Protect, Verdünnung max. 2%“	Schülke & Mayr, D (<i>Terralin flüssig und Terralin PAA nicht verwenden</i>)
„Terralin Perform“	Schülke & Mayr, D (<i>aktiver Sauerstoff</i>)
„Lysol IC Quartäres Desinfektionsmittel“	Reckitt Benckiser, D
„CTW“, CTG 175, 140 Clini-Tech	Medtrol, USA
„Incidin Plus“	Ecolab, USA

Für etwaige Rückfragen zu Ihrem Produkt benötigen wir die Angabe der Seriennummer (zu finden auf dem Label in der Innenseite Ihrer Strahlenschutz Kleidung).